



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

**Mortificationbüchlein/|| Das ist:|| Ernstlicher/ aber  
nutzli=||cher/ vnd für alle Ständt der|| Welt/ insonders für  
die Geistlichen vnd || Ordenspersonen/ notwendiger  
Tractat/ von || der ...**

**Fazio, Giulio**

**Ingolstadt, 1599**

Das sibend/ von Mortification der Augen.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-48750](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-48750)



Darumb du mit starckem für-  
 sak dein Herz in Gott beuestigen  
 sollest / vnd gleich wie das Cen-  
 trum oder Punct in der Mitt vor  
 seyn muß / che man den Circkel  
 oder Linien herumfüre : Also  
 soll auch die Vernunfft voran ge-  
 hen / vnd das ganze Geschäfte  
 deiner Sinn regieren. Welches  
 velleicht eben das ist / was Salo-  
 mon andeuten wollen / da er sagt:  
 Deine Augenbrauen sollen  
 vor deinen Tritten hergehen.

Das sibend Bedencken /  
 von Mortification der  
 Augen.

**B**edencke / daß durch  
 diese Porten des Gesichts  
 die Sünd eingangen ist in  
 die Welt. Dann auß vnbehut-

N iij

samer



1  
 samer Anschawung des verbot-  
 nen Apffels / ist der Euen  
 bald ein Lust vnd Begier kost-  
 zuuersuchen. Das Weib  
 Gen. 3. gesehen / daß der Baum ge-  
 roere / darvon zu essen / vnd  
 schön anzusehen / vnd na-  
 darvon /c. Durch kein andern  
 Weg auch / als eben durch die  
 Porten / ist der Ehebruch in die  
 Seel des so trefflichen Königs  
 Davids eyngeschlichen. Wel-  
 dann du nit frömmere noch vn-  
 schuldiger bist als Eua / da sie  
 noch im Stand der Vnschuld  
 war / auch nit heiliger als David  
 von dem der Herr sagt : Ich hab  
 einen Menschen gefundē nach  
 meinem Herzen. So solt du  
 durch das Exempel diser zwenen /  
 nemlich der Euen Vnachtsam-  
 keit /



keit/vnd durch Dauids vnmaßsi-  
gen Fürwitz / billich fürsichtiger  
handlen / vnd dise Pforten deiner  
Augen verwaren / vnd vor bemel-  
ten zweyen Lastern / durch ernstlis-  
che vnnnd embsige Mortification  
defendieren vnd beschirmen.

Zum andern bedencck / wie vast  
alle fürnemme vnnnd veste Stätt  
mit einer doppleten Mauer umb-  
geben vñ versehen / damit / wann  
der Feind eine vberstigen vnd ero-  
bert / man sich noch durch die an-  
dere schützen vñ erretten mög: Al-  
so ist von nöten / dz / wann vñ vñ  
aus deiner sorglosen Weiß vnnnd  
schuld / die erste Mauer der eusser-  
lichen Augen / durch vbermäßige  
Fürwitz / vberwunden vnd eynge-  
nommen wurde / du dannoch mit  
der andern Mauer des süerlichen  
N v      Augs /



Augen / nemlich der Synbildern mit  
 vnd des Verstands dich maßlich  
 widersehest / vnd weder dazum  
 noch hernacher erstattest / das  
 was von vnzimlichen Sachen  
 die einem für Augen kommen  
 können / wie gering dasselbig  
 mer sey / in deinem Gemüte / ein  
 einigen Augenblicks lang / soll  
 Statt vnd Platz finden / damit  
 du nit velleicht mit deinem gei-  
 sen Schaden zu der Lamentation  
 Hieremix getrieben / sagen vnnd  
 klagen müssest: **Wawer vnnd**  
**Vormawer** seynd zugleich  
 verheert.

Zum dritten bedenck / wie man  
 etlichen Vögeln / als dem Sper-  
 ber vnnd Habich die Augen ver-  
 hült vnd verdeckt / damit sie also  
 desto leichter heimisch werden / vn-  
 mit



mit inen besser lassen umbgehen:  
Also auch / wann du mit G. Die  
durch das Gebett begerest Ges  
meynschafft zuhaben / vnd süßig  
lich in ime zuerhuen / so mustu deis  
ne zuwil vnd zuuast bewegliche  
vnd umbschilchende Augen /  
durch die heilsame Mortification  
verhülen vnd innhalten / dieweil  
du schon offte / vnd nit ohn Nach  
theyl / erfahren hast / daß sie dein ei  
gene Seel berauben / vnd ein Br  
sach seyn / dz sie die Seel von den  
irdischen vnd nichtigen dingen /  
vmb ire Güter kombt / da sie doch  
frem Ampt nach / der Contem  
plation vnd Beschawung himlia  
scher Sachen ganz vnd gar solt  
ergeben seyn. Derwegen du umb  
difer deiner bisher gewonlicher  
Vnachtsamkeit willen billich solt  
lest



lest Kew vnd Leid haben/vnd  
 Hieremia klagen: Mein  
 hat mein Seel beraubt.

Das achte Bedencken  
 von Mortification des  
 Geschmacks vnd der  
 Zungen.

**I**st dz ein so gefr  
 sige Weis gewesen / w  
 che den Esau dahin g  
 ben / das er seine Erstgeborn  
 umb ein Linsenmüß verkau  
 hat/so gedencf wievil grösser die  
 Frayheit müsse gewesen seyn  
 weil du vmb vil geringerer  
 sach willen als Esau / der daz  
 mal gemeynt er müsse vor Hun  
 ger sterben / weit grössere / ja ew  
 ge Güter / allein daruñ verkauff  
 hast / damit du deinem vnersättli